

AMT DER NIEDERÖSTERREICHISCHEN LANDESREGIERUNG
Gruppe Straße
Abteilung Allgemeiner Straßendienst
3109 St. Pölten, Landhausplatz 1



Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, 3109

Landtagspräsident

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion

Eing.: 07.11.2018

Ltg.-1710-1/A-2/16-2017

-Ausschuss

ST1-A-8/056-2017

Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Beilagen

E-Mail: post.st1@noel.gv.at

Fax: (02742) 9005/60107 Bürgerservice: 02742/9005-9005

Internet: www.noel.gv.at – www.noel.gv.at/datenschutz

Bezug

BearbeiterIn

(0 27 42) 9005

Durchwahl

Datum

DI Dauda Christof

60311

30. Oktober 2018

DI Kaufmann Harald

60112

Betrifft

Resolutionsantrag betreffend Schaffung von wirksamen Verkehrsentslastungsmaßnahmen für die Gemeinden an den Landesstraßen B10, B60 und L156 im Raum der Airport Region;

Sehr geehrter Herr Präsident!

Im Sinne der Resolution des Landtages von Niederösterreich vom 21.09.2017 (Ltg.-1710-1/A-2/16-2017) teilt die NÖ Landesregierung mit:

Die Region um den Flughafen Wien-Schwechat (Airport Region) zeichnet sich aktuell durch besondere wirtschaftliche Dynamik und großes Wachstum bei der Nutzung von Betriebsgebieten aus. Das vorhandene Straßennetz sowohl auf der Landesstraße B10 als auch auf den Landesstraßen B60 und L156 ist diesen Anforderungen mittelfristig nicht gewachsen.

Um die Region zukunftsfit zu machen ist eine gesamtheitliche Betrachtung unter Berücksichtigung der verkehrlichen, raumplanerischen und ökologischen Aspekte erforderlich.

Gemäß Beschluss der Landtagssitzung vom 21. September 2017 über den Antrag Ltg.-1710-1/A-2/16-2017 wird die Landesregierung aufgefordert, rasch wirksame Verkehrsentslastungsmaßnahmen für die Gemeinden an den Landesstraßen B10, B60 und L156 im Raum der Airport Region zu schaffen.

Durch laufende Abstimmungen des Bus- und Bahnangebotes konnten seitens der Abteilung RU7- Gesamtverkehrsangelegenheiten wesentliche Verbesserungen erreicht werden. Im September 2017 wurden auf der Schnellbahnlinie S7 Taktverdichtungen von 2 auf 4 Züge pro Stunde in den Hauptverkehrszeiten vorgenommen. Es ergeben sich damit zusätzliche Sitzplatzkapazitäten von bis zu 800 Sitzplätzen mehr pro Stunde. Mit Fahrplanwechsel im Dezember 2017 wurde das Fahrplanangebot auf der Ostbahn verstärkt auf einen ganztägigen ½-Stundentakt, Verstärkerzüge in der Frühspitze eingeführt sowie zusätzliche Verbesserungen für das Angebot Wien – Bruck/Leitha – Neusiedl, Wien – Bratislava und Wien – Parndorf - Hegyeshalom vorgenommen. Das Busangebot der Airport Region wurde bereits 2015 einer Ausschreibung unterzogen und mit Dezember 2015 ging das neue Buskonzept in Betrieb. Anlässlich der Einführung des Parkpickerls im 10. Wiener Gemeindebezirk sowie der U1-Verlängerung wurden die Regionalbusleistungen massiv gestärkt. So wurden im Raum südlich von Wien etwa 40 zusätzliche Busverbindungen nach Wien eingeführt. Dadurch wird die Region besser mit dem hochrangigen ÖV-Netz in Wien (U-Bahn) verbunden.

Zur Schaffung von Verkehrsentslastungsmaßnahmen und zur Trassenfindung von Umfahrungsstraßen wurden durch die Abteilung ST3-Landesstraßenplanung die entsprechenden Projektierungen für die Umfahrungen:

- Schwadorf
- Fischamend
- Götzendorf
- Margarethen am Moos
- Klein-Neusiedl
- Enzersdorf a. d. Fischa

eingeleitet. Bereits abgeschlossen sind das Trassenauswahlverfahren und die Vorprojekte. Nächster Schritt ist die Einreichplanung für das notwendige UVP-Verfahren.

Die NÖ Landesregierung beehrt sich, dies zu berichten.

NÖ Landesregierung
DI S ch l e r i t z k o
Landesrat